



Gemeindepräsident
David Holenstein
moderiert den
Kälbliwettbewerb.



GEMEINDERAT

Gelungene Viehschau bei strahlendem Sonnenschein

Am Mittwoch, 7. Oktober 2026, fand in Andwil die traditionelle Viehschau statt. Bei herrlichem Herbstwetter präsentierten die Viehzüchter ihre Tiere und sorgten für einen gelungenen Anlass.

Bereits ab 9.15 Uhr wurden die 279 Tiere bei der sennischen Auffuhr auf den Schauplatz geführt. Um 10.45 Uhr folgte der beliebte Kälberwettbewerb, welcher vom Gemeindepräsidenten David Holenstein moderiert wurde. Die Kleinsten waren mit grossem Stolz dabei und trugen ihre im Vorfeld fleissig eingeübten Versli mit viel Freude vor. Am Nachmittag standen die mit Spannung erwarteten Misswahlen auf dem Programm. Das sonnige Wetter trug zur gelungenen Durchführung bei, nur einen Tag später zeigte sich der Herbst bereits von seiner regnerischen Seite.

Die schönsten Kühe wurden ausgezeichnet

Bei der Wahl zur «Miss Andwil Braunvieh» sicherte sich Sandy von Matthias und Fränzi Süess den ersten Platz. Auf den weiteren Rängen folgten Liara und Rosalie von Emanuel Süess, Madonna von Simon und Felix Knöpfel sowie Zamoja von Urs Hartmann.



«Miss Andwil Braunvieh»

Den Titel «Miss Holstein (Fleckvieh)» holte sich Lea von Simon und Felix Knöpfel. Auf den weiteren Plätzen folgten Cristina, ebenfalls von Simon und Felix Knöpfel, sowie Eliot und Donna von Markus Wick. Auch Awina und Fidelia der BG Sonnegg-Rosenegg gehörten zu den ausgezeichneten Tieren.



«Miss Holstein (Fleckvieh)»

GEMEINDERAT

Weitere Auszeichnungen gingen an Lena von Felix und Simon Knöpfel für das schönste Euter bei den älteren Kühen und an Rosalie von Emanuel Süess für das schönste Euter bei den jüngeren Kühen. Als Wirtschaftlichkeits-Star wurde Gladys von Emanuel Süess ausgezeichnet. Den Mutter-Tochter-Wettbewerb gewannen Beluah und Bonny von Matthias und Fränzi Süess. Im Betriebs-Cup setzte sich Emanuel Süess mit Liara, Leska und Rosalie durch. Ebenfalls an der Viehschau präsentiert wurden die Stiere Milan von Urs Hartmann und Roebi von Hansueli Dietrich.

Die Treichel als Wanderpokal an der Viehschau Andwil

Die Kuhglocke besteht aus starkem Stahlblech. Sie erzeugt einen typischen, eher scheppernden, kräftigen oder leicht rauen Laut, im Gegensatz zum mehrstimmigen, weichen Klang einer gegossenen Bronzeglocke. Sie hängt an einem handgefertigten Riemen aus pflanzlich gegerbtem Naturleder, darauf eingeschnitzt eine Kuh.

Ursprünglich diente die Kuhglocke den Bauern auf der Weide zum Orten des Viehs oder zum Fernhalten von Raubtieren. Heute ist sie vor allem Parade- und Brauchtumsobjekt. Zum Beispiel beim Alpauf- und Alfabzug, an Silvesterbräuchen wie dem Trycheln in der Altjahrswoche, bei Umzügen oder wie bei uns in Andwil als Wanderpreis für die Miss Andwil Braunvieh an der Viehschau.



Treichel-Kuhglocke

Ein rundum gelungener Anlass

Die bestens organisierte Viehschau bot einmal mehr Gelegenheit, die einheimische Viehzucht zu präsentieren und die landwirtschaftliche Tradition in Andwil zu pflegen. Der Gemeinderat dankt dem Viehzuchtverein Andwil sowie den Bäuerinnen und Landfrauen Gossau-Andwil-Arnegg herzlich für die hervorragende Organisation und Durchführung der diesjährigen Viehschau. Ein besonderer Dank gilt auch allen weiteren Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses schönen Anlasses beigetragen haben.

Friedhofentwicklung

Neue Urnenwand steht zur Verfügung

Die Bedürfnisse rund um die letzte Ruhestätte haben sich in den vergangenen Jahren verändert. Insbesondere nimmt die Zahl der Erdbestattungen ab. Der Gemeinderat hat deshalb bereits vor einigen Jahren beschlossen, den Friedhof schrittweise an die veränderten Bedürfnisse der Bevölkerung anzupassen.



Neue Urnenwand

Die Umgestaltung des Friedhofs ist aufgrund der langen Grablofzeiten ein Generationenprojekt. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass sich die Bedürfnisse und Wünsche der Bevölkerung während der Planungs- und Umsetzungsphase weiter verändern können.

Gemeinsam mit Fachplanern hat der Gemeinderat ein Konzept für die zukünftige Gestaltung des Friedhofs erarbeitet. Das Projekt soll an der Bürgerversammlung 2027 vorgestellt und der entsprechende Kredit beantragt werden.

Zusätzliche Urnenwand fertiggestellt

Da die bestehende Urnenwand bereits seit mehreren Jahren vollständig belegt ist, wurde das Angebot vor einigen Jahren durch ein Urnengrabfeld rund um eine Stele ergänzt. Diese als Übergangslösung gedachte Erweiterung entspricht jedoch nicht allen Bedürfnissen der Bevölkerung.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat entschieden, eine zusätzliche Urnenwand als erstes Element der geplanten Friedhofneugestaltung zu realisieren. Die Bauarbeiten konnten Mitte Oktober 2026 abgeschlossen werden. Die neue Urnenwand steht der Bevölkerung ab sofort für Urnenbeisetzungen zur Verfügung.

Tempo 30 im Lindenquartier Verkehrsversuch abgeschlossen

Das Thema Tempo 30 im Lindenquartier beschäftigt die Gemeinde Andwil bereits seit einigen Jahren. Mehrere Vorstösse von Anwohnerinnen und Anwohnern der Lindenstrasse haben zum Ziel, die Einführung von Tempo 30 zu prüfen und nach Möglichkeit umzusetzen.

Anlässlich einer öffentlichen Informationsveranstaltung vom 3. November 2025 wurde die Bevölkerung über die Voraussetzungen und möglichen Auswirkungen einer Tempo-30-Zone informiert. Dabei wurde unter anderem aufgezeigt, dass bei einer Tempo-30-Zone auf der Lindenstrasse auch die innerhalb der Zone einmündenden Seitenstrassen demselben Geschwindigkeitsregime unterstellt würden.

Für die Umsetzung von Tempo 30 wären auf der Lindenstrasse bauliche Massnahmen erforderlich, um das angestrebte Geschwindigkeitsniveau zu erreichen. Auf den Nebenstrassen liegt das Geschwindigkeitsniveau bereits heute so tief, dass dort voraussichtlich Markierungsmassnahmen ausreichen würden.

Neben der Variante «Zone 30» mit entsprechender Signalisation und baulichen Massnahmen wurde am Informationsanlass auch eine zweite Möglichkeit vorgestellt: die Umsetzung von baulichen Massnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion auf der Lindenstrasse ohne Einführung einer Tempo-30-Zone.

Verkehrsversuch als Entscheidungsgrundlage

Da die Rückmeldungen aus der Bevölkerung kein eindeutiges Bild für oder gegen die Signalisation einer «Zone 30» ergaben, beschloss der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 9. Februar 2026, einen Verkehrsversuch durchzuführen. Über diesen Entscheid wurde an der Bürgerversammlung sowie im «Andwiler» Nr. 8 vom 17. April 2026 informiert.

Mit dem Verkehrsversuch sollten insbesondere Erkenntnisse darüber gewonnen werden, ob die angestrebte Geschwindigkeitsreduktion bereits mit baulichen Massnahmen erreicht werden kann oder ob ergänzend die Signalisation einer Tempo-30-Zone erforderlich ist. Gleichzeitig sollte untersucht werden, ob und in welchem Umfang sich das Verkehrsaufkommen von der Lindenstrasse auf die Augarten-/Dorfstrasse verlagert.

Die für den Versuch notwendigen provisorischen Massnahmen wurden bewusst möglichst kostengünstig ausgeführt. Die dafür erforderlichen Mittel waren im Budget 2026 ent-

halten und wurden von der Bürgerversammlung genehmigt. Für die Signalisation der temporären Tempo-30-Zone holte die Gemeinde die notwendige Genehmigung bei der Kantonspolizei St.Gallen ein. Die befristete Verkehrsanordnung galt bis zum 30. September 2026.

Testphase beendet – Auswertung läuft

Der Verkehrsversuch ist inzwischen abgeschlossen. Die provisorischen Massnahmen wurden nach Ende der Testphase zurückgebaut und die ursprüngliche Verkehrssituation wiederhergestellt.

Aktuell werden die während der Versuchsphase gewonnenen Daten und Erkenntnisse ausgewertet. Dabei werden insbesondere die Auswirkungen der Massnahmen auf die gefährten Geschwindigkeiten sowie mögliche Veränderungen und Verlagerungen des Verkehrsaufkommens betrachtet.

Die Ergebnisse werden anschliessend dem Gemeinderat vorgelegt. Dieser wird die Erkenntnisse aus dem Verkehrsversuch beurteilen und über das weitere Vorgehen entscheiden. Sobald die Auswertung abgeschlossen und das weitere Vorgehen festgelegt ist, wird die Bevölkerung erneut informiert.

Der Gemeinderat dankt allen Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Verkehrsteilnehmenden für ihr Verständnis und ihre Mitwirkung während der Versuchsphase.

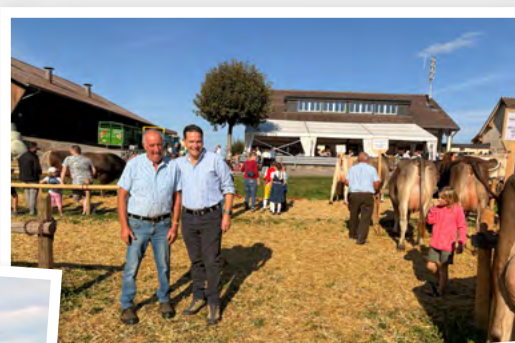
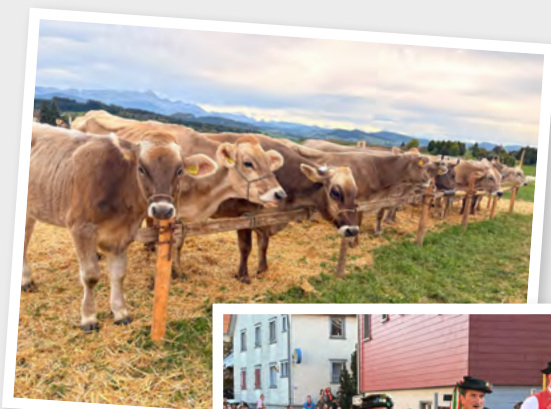
Schlussabrechnung Hydrantennetzerweiterung

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 5. Oktober 2026 von der Schlussabrechnung für die Hydrantennetzerweiterung an der St. Margrethenstrasse, Haus Nr. 7, und am Sonnenweg in Andwil Kenntnis genommen.

Die Gebäudeversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen (GVA St.Gallen) hat die Bauabrechnungen geprüft und die entsprechenden Beitragszahlungen aus dem Feuerschutzfonds verfügt.

Viehschau 2026

Rückblick in Bildern



Öffentliche Auflage Gemeindestrassenplan sowie Fuss-, Wander- und Radwegplan

Der Gemeinderat hat am 28. September 2026 in Anwendung von Art. 39 ff. des Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG) folgenden Erlass genehmigt:

Gegenstand: Gemeindestrassenplan sowie Fuss-, Wander- und Radwegplan 1:5000

Die Planunterlagen liegen während 30 Tagen, **vom Montag, 26. Oktober 2026 bis Dienstag, 24. November 2026**, im Gemeindehaus Andwil, Gemeinderatskanzlei (Büro 05), zur Einsichtnahme öffentlich auf. Ausserdem können die Unterlagen unter www.andwil.ch > Publikationen eingesehen werden. Es werden keine persönlichen Anzeigen versandt.

Innerhalb der Auflagefrist kann gegen den Gemeindestrassenplan sowie Fuss-, Wander- und Radwegplan beim Gemeinderat Andwil, Lätschenstrasse 7, 9204 Andwil Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache berechtigt ist, wer ein eigenes, schutzwürdiges Interesse dartun kann (Art. 45 ff. des Strassengesetzes, sGS 732.1, abgekürzt StrG) und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1, VRP). Die Einsprache ist schriftlich einzureichen und hat einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhaltes und eine Begründung zu enthalten (Art. 48 Abs. 1 VRP).

Öffentliche Auflage Ortsplanungsrevision / Rahmennutzungsplanung

Im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision hat der Gemeinderat Andwil in Anwendung von Art. 7 und Art. 34ff des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (sGS 731.1, abgekürzt PBG) am 7. September 2026 die Rahmennutzungsplanung erlassen und unterstellt die folgenden Unterlagen der öffentlichen Planaufgabe:

Gegenstand: Zonenplan 1:5000, Baureglement, Schutzverordnung (Plan und Reglement)

Die Erlasse liegen in Anwendung von Art. 41 PBG während

30 Tagen, **vom Montag, 26. Oktober 2026 bis Dienstag, 24. November 2026**, im Gemeindehaus Andwil, Gemeinderatskanzlei (Büro 05), zur Einsichtnahme öffentlich auf. Ausserdem können die Unterlagen unter www.andwil.ch > Publikationen eingesehen werden. Es werden keine persönlichen Anzeigen versandt.

Gleichzeitig mit dem Rahmennutzungsplan werden der Planungsbericht/-unterlagen sowie die Anhänge zum Baureglement öffentlich bekannt gemacht. Diese sind lediglich behördenverbindlich, es besteht dagegen keine Einsprachemöglichkeit.

Innerhalb der Auflagefrist kann gegen den Zonenplan, das Baureglement und die Schutzverordnung beim Gemeinderat Andwil, Lätschenstrasse 7, 9204 Andwil Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache berechtigt ist, wer ein eigenes, schutzwürdiges Interesse dartun kann (Art. 152 ff. PBG, sGS 731.1 und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1, VRP). Die Einsprache ist schriftlich einzureichen und hat einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhaltes und eine Begründung zu enthalten (Art. 48 Abs. 1 VRP).

In stillem Gedenken an Othmar Ledergerber

Am 3. Oktober 2026 ist Othmar Ledergerber im Alter von 102 Jahren verstorben. Mit ihm verliert Andwil seinen ältesten Einwohner.

Othmar Ledergerber, Jahrgang 1924, war Bürger von Andwil und Waldkirch SG. Während vieler Jahre lebte er an der Müliweiherstrasse in Andwil und war dadurch vielen Einwohnerinnen und Einwohnern bekannt. Seinen letzten Lebensabschnitt verbrachte er im Bad Säntisblick in Waldstatt.

Ein Lebensalter von 102 Jahren ist etwas Besonderes. Als Gemeinderat nehmen wir mit Respekt und Anteilnahme Abschied von unserem ältesten Mitbürger. Seinen Angehörigen und allen, die ihm nahestanden, sprechen wir unser herzliches Beileid aus und wünschen ihnen in der Zeit des Abschieds viel Kraft und Trost.

Mit dem Tod von Othmar Ledergerber ist nun Marie Therese Bärlocher, wohnhaft im Vita Tertia Gossau, die älteste Einwohnerin von Andwil. Sie durfte im vergangenen April ihren 100. Geburtstag feiern.

GEMEINDERAT DIENSTSTELLEN

Von Andwil auf die Bühne des Bernhard Theaters

Der in Andwil aufgewachsene Schauspieler Severin Mauchle steht ab dem 4. November 2026 im Zürcher Bernhard Theater auf der Bühne.



Schauspieler/-innen von links nach rechts: Dominique Müller, Wanda Wylowa, Hanna Scheuring, Alexandre Pelichet, Severin Mauchle

Severin Mauchle schnupperte 2006 Theaterluft beim KITT der thearteria. Im Stück «De Tüfel mit de drü goldige Hoor» spielte er König Motzi.

Nach seiner Schauspielausbildung an der Zürcher Hochschule der Künste lebt und arbeitet Severin Mauchle seit mehreren Jahren in Hamburg und hat damit seinen Traum vom Schauspielberuf verwirklicht.

Nun führt ihn ein neues Engagement zurück in die Schweiz. In der Theaterproduktion «Arsen und Spitzenhäubchen» übernimmt er die Rolle des Theaterkritikers Victor Brunner, des Neffen zweier mörderischer Tanten.

Züridüütsch als neue Herausforderung

Der bekannte Theaterklassiker wird erstmals in Schweizerdeutsch aufgeführt – ganz in der Tradition des Bernhard Theaters. Für Severin bedeutet dies eine besondere Herausforderung: Er muss dafür Züridüütsch lernen.

Die Proben in Zürich laufen bereits auf Hochtouren. Premiere ist am Mittwoch, 4. November 2026.

Der Gemeinderat und die thearteria wünschen Severin Mauchle viel Erfolg und Freude bei seinem Auftritt auf der Zürcher Theaterbühne.

Gemeinderat Andwil



DIENSTSTELLEN

Bauanzeigen

gem. Art. 139 Planungs- und Baugesetz (PBG) vom 5. Juli 2016

Bauherrschaft / Bauvorhaben / Lage / Auflagefrist:

- Gubser Christian und Manser Corinne, Fürstenlandstrasse 1, 9204 Andwil SG
Aufstockung Einfamilienhaus und energetische Sanierung
Fürstenlandstrasse 1 / GS-Nr. 577 / 9204 Andwil
27. Oktober 2026 bis 9. November 2026
- Keller Christa und Kurt, St. Margrethenstrasse 16, 9204 Andwil SG
Abbruch Gebäude Nr. 393 und 276 und Ersatzneubau (Projektänderung)
St. Margrethenstrasse 12 / GS-Nr. 150 / 9204 Andwil
27. Oktober 2026 bis 9. November 2026

Die Pläne und Unterlagen können während der Auflagefrist im Büro des Bausekretariates (Büro Nr. 2) eingesehen werden.

Allfällige Einsprachen sind schriftlich begründet innert der Auflagefrist der Baukommission Andwil einzureichen.

Bausekretariat Andwil

Velos gesucht

Haben Sie zu Hause noch ein Velo, das ungenutzt herumsteht? Dann freuen wir uns sehr über Ihre Spende!

Die Velos sollten fahrtüchtig und in gutem Zustand sein. Mit Ihrer Spende erleichtern Sie geflüchteten Menschen den Alltag und schenken ihnen ein Stück Selbstständigkeit und Mobilität.

Bitte bringen Sie keine Fahrräder selbstständig zur Gemeindeverwaltung Andwil. Nehmen Sie erst mit uns Kontakt auf und wir machen gerne einen Abholungstermin ab. Gerne dürfen Sie sich beim Sozialamt Andwil, Betul Di Maria, Telefon 078 234 93 94 melden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Sozialamt Andwil

Strassenunterhalt Abrechnung 2025 / 2026

Der Unterhalt der Strassen 3. Klasse sowie der Wege 2. Klasse wird durch die Grundeigentümer oder Korporationen ausgeführt. Die Gemeinde leistet je nach Zweck und Widmung der Strasse Unterhaltsbeiträge von 0 %, 25 %, 50 % oder 75 %. Die tatsächlichen Aufwendungen sind je nach Unterhaltsansätzen der Gemeinde innerhalb des pauschalen Kreditrahmens von **CHF 6.– pro Laufmeter** Strasse beitragsberechtigt.

Der verantwortliche Obmann oder Chef der Strasse hat die Aufwendungen vom **1. November 2025 bis 31. Oktober 2026** auf dem Abrechnungsformular zu erfassen. Das Formular ist auf der Homepage unter www.andwil.ch/neuigkeiten zu beziehen. Die Verrechnungsansätze (Handarbeit, Material, Maschinen usw.) sind auf dem Formular aufgeführt. Die Abrechnungsformulare sind der Finanzverwaltung bis spätestens **9. November 2026** einzureichen. Bis zum gleichen Termin sind auch die Winterdienstarbeiten an Gemeindestrassen 2. Klasse abzurechnen.

Für den Bau und Ausbau der Gemeindestrassen 3. Klasse gelten separate Beitragskriterien, die vom Gemeinderat von Fall zu Fall entschieden werden. Ausbaugesuche für das Jahr 2027, aber auch grössere Unterhaltsarbeiten, die den zur Verfügung stehenden Kreditrahmen überschreiten, sind dem Gemeinderat zwecks Genehmigung und Budgetierung bis zum 9. November 2026 einzureichen. Der Gemeinderat dankt den für den Unterhalt der Gemeindestrassen verantwortlichen Grundeigentümern für ihre Arbeit bestens.

Finanzverwaltung Andwil

Zukunft Adventsanlass

Der Adventsanlass wurde in früheren Jahren jeweils durch den Gewerbeverein gemeinsam mit der Ortsgemeinde, der Schule, den Kirchgemeinden sowie der Politischen Gemeinde organisiert – während rund 10 Jahren. Auf die Durchführung des Adventsanlasses wird in Zukunft verzichtet. Der festliche Weihnachtsbaum wird weiterhin in der Dorfmitte erstrahlen.

Jeweils zum ersten Advent hat der Gewerbeverein mit grossem Engagement einen Anlass organisiert und die Bevölkerung eingeladen, sich beim Weihnachtsbaum zu treffen und auszutauschen. Wegen dem Umbau des Postplatzes wurde

der Weihnachtsbaum in die Nähe der Kirche versetzt, der Andwiler Gewerbeverein hat sich aufgelöst.

In den folgenden Jahren wurde der Anlass durch die Gemeinde Andwil organisiert. Nun haben Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde, der evangelisch-reformierten und der katholischen Kirche, der Schulgemeinde Andwil-Arnegg und der Ortsbürgergemeinde beschlossen, dass der Anlass ab 2026 nicht mehr in diesem Rahmen stattfinden wird.

Weihnachtsbaum in der Dorfmitte

Unverändert bleibt jedoch die Tradition rund um den Weihnachtsbaum: Dieser wird weiterhin vor dem ersten Advent durch die Ortsgemeinde bereit- und aufgestellt und durch die Gemeinde Andwil geschmückt.

Zivilstandsnachrichten vom 1. Juli 2026 bis 30. September 2026

Bitte beachten Sie, dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und nur Mitteilungen von in der Politischen Gemeinde Andwil wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburt

- **Zeller Janis**, geboren am 3. September in St. Gallen SG, Sohn von Zeller Patrick und Zeller Melanie

Trauungen

- **Camastral geb. Nagy Jan und Camastral Sibylle**, 6. August 2026 in Gossau SG
- **Dietsche Aline und Spescha Silvan**, 4. September in St. Gallen SG
- **Breitenmoser Andreas und Breitenmoser, geb. Ehrbar Silvana**, 18. September in Gossau SG

Todesfall

- **Brühwiler geb. Schlauri Klara «Martha»**, geb. 27. April 1943, gestorben am 14. Juli 2026 in Gaiserwald

Einwohneramt Andwil

DIENSTSTELLEN

Abrechnungspflicht für Arbeitgebende mit Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft

Wer Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft beschäftigt und sie entlohnt (Geld- oder Naturallohn) ist verpflichtet, von diesem Lohn Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten, auch wenn dieser noch so bescheiden ist. Ferienentschädigungen unterstehen auch der Beitragspflicht. Wer die Meldung unterlässt, kann sich strafbar machen.

Unter Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft fallen beispielsweise folgende Tätigkeiten:

- Raumpflegerin/Raumpfleger
- Kinderbetreuung, Babysitterin/Babysitter, Au-Pair
- Haushaltshilfe
- Hauswartin/Hauswart
- Gärtnerin/Gärtner

Junge Arbeitnehmende sind bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem sie das 25. Altersjahr vollenden, von der Beitragspflicht ausgenommen, sofern ihr Einkommen aus einer Tätigkeit in einem Privathaushalt CHF 750.– pro Jahr und Arbeitgebenden nicht übersteigt. Die beschäftigten Personen können die Abrechnung verlangen.

Auf www.svasg.ch/hd-hw-anmeldung kann das Formular ausgefüllt und online eingereicht werden.

AHV-Zweigstelle Andwil

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Am Donnerstag, 5. November 2026, von 17.00 bis 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates St. Gallen in den Räumlichkeiten des Amtes für Handelsregister und Notariate, Davidstrasse 27, 9000 St. Gallen, statt (ohne Voranmeldung). Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen, beantwortet.

Amtsnotariat St. Gallen

Giftsammlung und EPS-Sammlung

(Expandierter Polystyrol-Hartschaum)

Mittwoch, 4. November 2026,
von 16.00 bis 18.00 Uhr,
im Werkhof Wilen

Gifte, die nicht an die Verkaufsstellen zurückgegeben werden konnten, können anlässlich der Gemeindegiftsammlung abgegeben werden. Die Sammlung ist während dieser Zeit durch einen Giftexperten bedient. Die Gifte dürfen nur dem Experten abgegeben werden.

Die Gifte sind:

- nicht zu vermischen
- in den Originalbehältern abzuliefern (wenn möglich)
- zu beschriften und zu kennzeichnen

Zu den Gift- und Sonderabfällen zählen Säuren, Laugen, Lösungsmittel, Photochemikalien, Holzschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel und Pflanzenschutzmittel, Thermometer, Quecksilberverbindungen, Emulsionen, Öle, Medikamente, Farben, Lacke, Spraydosen, Asbeste, Leuchtstoffröhren, Batterien und vieles mehr.

Es kann auch Polystyrol-Hartschaum/Styropor (ausgediente Verpackungen, Transportgebilde, Schutzteile usw.; (keine Verpackungs-Chips) abgegeben werden.

Weitergehende Auskünfte erteilt der Werkhof Andwil:
Telefon 078 723 92 91

Werkhof Andwil

Häckseldienst

Mittwoch, 28. Oktober 2026,
ab 08.00 Uhr

Haben Sie Grünmaterial zum Häckseln? Melden Sie dies bis Montag, 26. Oktober 2026 über die Telefonnummer 058 258 33 52 der Gemeindeverwaltung Andwil. Das Grünmaterial wird an Ort und Stelle bei Ihnen gehäckselt. Haben Sie für das Häckselgut keine Verwendung, wird es mitgenommen.

Die Gebühr für diese Dienstleistung wird folgend verrechnet:

- | | |
|--------------------------|----------------------------|
| ■ die ersten 10 Minuten | Fr. 35.– |
| ■ je weitere 5 Minuten | Fr. 15.– |
| ■ Grünmaterialentsorgung | Fr. 25.– je m ³ |

Diese Dienstleistung bringt Ihnen hochwertiges Häckselgut, welches sich vorzüglich als Abdeckmaterial oder zum Kompostieren eignet.

Werkhof Andwil

Papier- und Kartonsammlung

Samstag, 7. November 2026,
ab 08.00 Uhr

Für die Bereitstellung des Papiers / des Kartons gilt zu beachten:

- Das Papier muss gebündelt und verschnürt sein.
- Kartonschachteln müssen zusammengelegt und verschnürt sein.
- Das Sammelgut muss um 08.00 Uhr bereitstehen.

Sollte das Papier / der Karton bis 11.00 Uhr nicht abgeholt worden sein, rufen Sie bitte unter Telefonnummer 079 677 43 06 an.

Musikgesellschaft Andwil-Arnegg



Finanzielle Unterstützung für Armutsbetroffene

Armut geschieht in der Schweiz oft im Verborgenen. Wie können wir Menschen dennoch in schwierigen finanziellen Situationen unterstützen? Eine Möglichkeit wäre, zugunsten der «Solidarität Gossau» beim eigenen Geburtstagsfest oder bei einem betrieblichen Anlass (Weihnachtsfeier, Firmenjubiläum,...) ein Spendenkässeli aufzustellen oder bei einer Abdankung eine Kollekte zu erheben.

Das **Sozialwerk «Solidarität Gossau» unter dem Patronat der katholischen und evangelisch-reformierten Kirchgemeinden in Gossau**, setzt sich für Menschen ein, die in Gossau, Arnegg und Andwil trotz Sozialstaat in Not geraten. Dank **Spendengeldern** kann Solidarität Gossau unkompliziert und konkret unterstützen und begleiten.

Möchten Sie **Solidarität Gossau mit einer Spende unterstützen**? Jeder Beitrag, ob gross oder klein, ist von grossem Wert! Ihre Spende wird auf Wunsch hin gerne verdankt.

Für **weitere Informationen** steht Ihnen unsere **Betreuungsperson Sybille Knellwolf** gerne zur Verfügung:
071 385 77 65, betreuung@solidaritaet-gossau.ch

Für eine Spende:

Bankverbindung
Acrevis Bank AG
9201 Gossau

CH63 0690 0016 1608 6680 6
Solidarität Gossau
9200 Gossau

Spende per Twint
(keine Spendebestätigung möglich)



Kirchenverwaltungsrat Andwil-Arnegg

VEREINE



VEREINE

thearteria**Première – Bitte einsteigen!**

Der Theaterverein thearteria feiert am 23. Oktober 2026, unter der Regie von Christian Fink, die Premiere seines neuen Stücks «Arsène Lupin und das Collier der Königin». Eine klassische Gaunerkomödie rund um den mysteriösen Arsène Lupin mit vielen verdächtigen Personen im Simplon Nostalgie Express.

Im Mittelpunkt steht das berühmte Collier der Königin, ein Schmuckstück von unschätzbarem Wert, dass Diebe und Sammler gleichermassen begehren. Wer ist Freund, wer Feind? Und gelingt es Lupin einmal mehr, der Polizei eine Nasenlänge voraus zu sein? Das Publikum darf sich auf einen Abend voller Wendungen, Witz und Spannung bis zur letzten Minute freuen.

Monatelang haben die Spielerinnen und Spieler gemeinsam mit dem Team hinter der Bühne geprobt, Kulissen gebaut und Kostüme ausgewählt. Entstanden ist eine Inszenierung, die zeigt, wie viel Herzblut in diesem Theaterverein steckt. Nach der Premiere steht das Stück insgesamt noch neunmal auf dem Spielplan. Das Publikum hat also reichlich Gelegenheit, sich von Lupins Charme verzaubern zu lassen.

Der Theaterverein Thearteria freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen unterhaltsamen Theaterherbst in Andwil.



Infos und Tickets unter: www.thearteria.ch

Musikgesellschaft**Andwil- Arnegg****Hier spielt die Musik...**

Es ist soweit und die MGAA darf wieder aus ihrem Vereinsleben berichten. Nach den Sommerferien holte sich eine kleine Gruppe aus unseren Reihen unter dem Namen «Wir Musikanten» am Dorffussballturnier in Andwil in der Kategorie Spiel und Spass den Sieg. Am darauffolgenden Wochenende organisierte unsere Nachwuchsformation, die Jugendband Andwil-Waldkirch, den Brätelplausch in Bernhardzell, wo die MGAA ein Ständli spielte.



Am gleichen Wochenende umrahmte ein Quintett der MGAA den Gottesdienst am jährlichen Sommerfest der Sana Fürstenland im Betagtenzentrum Schwalbe in Gossau.

Mitte September spielten wir in der Mehrzweckhalle Ebnet ein wunderbares Junggebliebenenkonzert. Dieses Jahr freuten wir uns über besonders viele Jubilarinnen und Jubilare. Unser Dirigent Dani Zeiter wusste zu jedem Jubiläumsjahrgang spannende Fakten zu berichten und unser Gemeindepräsident David Holenstein überbrachte persönliche Gratulationen an alle.

In den Herbstferien organisierten Vertreter/-innen der MGAA gemeinsam mit anderen Musikvereinen aus der Region das traditionelle Musiklager für unseren Nachwuchs. Auch viele Mädchen und Jungs aus unserer Jugendband durften musikalische Tage in Schönengrund erleben und ihr Können am Ende der Woche am Abschlusskonzert präsentieren.



Aktuell befinden wir uns mitten in den Vorbereitungen zu unserem Adventskonzert, welches dieses Jahr nicht wie gewohnt in Andwil, sondern in der Andreaskirche in Gossau stattfindet.

Volleyballclub Andwil-Arnegg Dies und das...

Herren 1 sammelt wertvolle Erfahrungen

Für das junge und neu formierte Herren-1 begann die Saison mit einer anspruchsvollen Aufgabe. Gegen die Mannschaften von Voléro Zürich, Züri Unterland und Glaronia musste man zwar drei Niederlagen hinnehmen, konnte aber immer wieder zeigen, dass viel Potenzial in der Mannschaft steckt.

Die ersten Spiele haben gezeigt, dass das Team noch Zeit benötigt, um sich einzuspielen. Gleichzeitig konnten wichtige Erfahrungen gesammelt werden, die im weiteren Saisonverlauf helfen sollen. Nun gilt es, die guten Ansätze über längere Spielphasen hinweg auf das Feld zu bringen und das notwendige Lehrgeld möglichst rasch in Punkte umzuwandeln.



Damen 1 startet mit neuem Trainerduo

Ebenfalls mit frischem Wind in die neue Saison geht das Damen 1. Mit zwei neuen Coaches und einigen Veränderungen im Team wurde die Vorbereitung unter anderem am traditionellen Vorbereitungsturnier in Davos genutzt.

Dort konnte sich die Mannschaft erstmals mit Teams aus verschiedenen Ligen messen. Mit ansprechenden Leistungen und einer Platzierung im Mittelfeld gelang ein gelungener erster Formtest. Entsprechend positiv blickt das Team auf die bevorstehende Saison in der 3. Liga und hofft, den Schwung aus Davos in die Meisterschaft mitzunehmen.

Herbstcamp begeistert den Nachwuchs

31 Kinder und Jugendliche, unzählige Ballkontakte und jede Menge Freude am Volleyball: Das erstmals durchgeführte Herbstcamp sorgte während zwei Tagen für Leben in der Ebnehalle.

Neben Spiel und Spass blieb genügend Zeit, gezielt an technischen Details zu arbeiten. Besonders schön zu beobachten war das Miteinander der verschiedenen Altersstufen. Die erfahrenen Juniorinnen und Junioren unterstützten die jüngeren Teilnehmenden bei den Übungen, gaben Tipps weiter und halfen mit präzisen Zuspielen dabei, dass rasch Fortschritte sichtbar wurden.

Während die einen ihre ersten Schritte auf dem Volleyballfeld machten, lieferten sich die Fortgeschrittenen bereits temporeiche Ballwechsel. Überall wurde geübt, gelacht und um jeden Punkt gekämpft. Die Begeisterung war während der beiden Tage spürbar.

Als am Ende die Netze abgebaut wurden, waren sich viele einig: Die zwei Tage vergingen viel zu schnell. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen und die Frage einzelner Teilnehmender, ob es nächstes Jahr wieder ein Herbstcamp geben werde, zeigen deutlich, wie gut der Anlass angekommen ist.



Saisoneroöffnung in Andwil

Die neue Saison wird am kommenden Samstag im Rahmen der traditionellen Saisoneroöffnung offiziell eingeläutet. Dabei treffen die Herren um 16.00 Uhr auf Pallavolo Kreuzlingen, ehe das Damen 1 um 18.00 Uhr gegen die Appenzeller Bären in die neue Meisterschaft startet.

VEREINE

TV Cervus Andwil-Arnegg UBS Kids Cup

Am Samstag, 27. Juni 2026, versammelten sich um 9.15 Uhr zwanzig Kinder aus Andwil und Arnegg auf der Sportanlage Rosenau. Trotz grosser Hitze starteten sie um 10.15 Uhr motiviert in den Wettkampf. Dank der hervorragenden Organisation der LAG Gossau konnten die drei Disziplinen Ballwurf, 60m-Sprint und Weitsprung speditiv absolviert werden.

Bei der Rangverkündigung durften sich Ilario Bianchi und Noah Keller über Gold freuen. Diego Gubser erreichte den zweiten Rang und erhielt Silber. Für den Kantonalfinal vom Sonntag, 23. August 2026, qualifizierten sich drei unserer Athleten.



Am Kantonalfinal massen sie sich erneut in den drei Disziplinen mit den Besten des Kantons St. Gallen. Noah Keller erreichte den hervorragenden sechsten Rang, Diego Gubser wurde Elfter. Ilario Bianchi lieferte sich einen packenden Wettkampf und sicherte sich den zweiten Platz.

Die Siegerinnen und Sieger jeder Kategorie qualifizierten sich direkt für den Schweizer Final, für die weiteren Platzierten bestand die Hoffnung auf ein Ticket über die Punkteliste aller Kantone Dank seiner herausragenden Punktzahl qualifizierte er sich als «Lucky Winner» für den Schweizer Final.



Das Final fand am Samstag, 29. August 2026, im legendären Letzigrund-Stadion in Zürich statt. Vor Beginn durfte Ilario in einem Sondertraining mit dem Schweizer Spitzenleichtathleten Manuel Gerber wertvolle Tipps und zusätzliche Motivation sammeln. Manuel startete seine Karriere ebenfalls in der Jugi Andwil-Arnegg und tritt heute für die LAG Gossau an. Die Qualifikation und das Erlebnis im Letzigrund waren ein riesiger Erfolg für Ilario und den gesamten Verein.

Medaillensegen in Häggenschwil: Neun Podestplätze für die Jugi Andwil-Arnegg

Am Samstag, 22. August 2026, fand auf der Sportanlage Rietwies in Häggenschwil der Ostschweizer Jugifinal der Sportunion Ostschweiz statt. Rund 400 Kinder und Jugendliche aus der Region kämpften um Sekunden und Punkte. Das Spezial Training eine Woche vor dem Wettkampf zahlte sich aus. Nach der Verteilung der Startnummern und dem Einlaufen machten wir uns auf den Weg zum Korbeinwurf, der Weitsprung war unsere zweite Disziplin, bevor es in die Turnhalle zum Hindernislauf und dem Seilspringen ging. Der Ballwurf (200 g) für die jüngeren und Kugelstossen bei den älteren, da wurde die Schnellkraft für weite Würfe und Stösse verlangt. Zum Abschluss war der 60 m / 80 m Sprint an der Reihe, bevor wir eine längere Pause hatten. Bald durften wir alle das wohlverdiente Mittagessen geniessen, um die Energiespeicher für die am Nachmittag traditionell stattfindenden Pendelstafetten aufzufüllen. Unter lautstarken Anfeuerungsrufen der zahlreich mitgereisten Eltern holten die acht Gruppen, bestehend aus je sechs Jugendlichen, drei Podestplätze.

Mit Spannung wurde die anschliessende Rangverkündigung erwartet. Für das edelste Metall sorgten Ilario Bianchi, Noah Keller, Anika Broger, Solea Schöni und Nicolas Schweizer, welche sich den ersten Platz sicherten. Auf das zweithöchste Podest durften Lia Alpiger und Ennio Ledergerber steigen. Den dritten Platz erkämpften sich Annika Schweizer und Sven Lehmann. Zusätzlich freuten wir uns über 15 Auszeichnungen.

Das Spezial Training eine Woche vor dem Wettkampf hatte sich mehr als gelohnt und wir dürfen mit der Leistung unserer Jugikinder mehr als zufrieden sein.

Die Freude über die einzelnen Medaillen war bereits riesig, doch bei der Rangverkündigung folgte die grosse Überraschung: Dank der geschlossenen Mannschaftsleistung und den insgesamt neun Podestplätzen durfte der TV Cervus Andwil-Arnegg

VEREINE

den begehrten Pokal für die Riege mit den meisten Podestplätzen des gesamten Jugifinals entgegennehmen. Strahlende Gesichter und lautstarker Jubel beim Nachwuchs und den mitgereisten Eltern waren der verdiente Lohn für diesen Tag.



Ein riesiges Dankeschön gilt den engagierten Eltern für das Betreuen der Kids am Wettkampftag, aber auch im Spezial-Training. Dem TSV Häggenschwil, als Organisator, für die reibungslose Durchführung des Finals gebührt ebenfalls ein herzliches Dankeschön.

60plus Andwil-Arnegg Halbtagesausflug Huber Kunststoff AG

Stattlich und voller Erwartungen, das Gebäude der Huber Kunststoffe AG beim Autobahnzubringer «Eichen» in Gossau.



45 Vereinsmitglieder wollten es genau wissen und nahmen an einer Betriebsbesichtigung unter fachkundiger Führung von Geschäftsinhaber Reto Huber und drei Kadermitarbeitern teil. In vier Gruppen wurden die Teilnehmer durch den Be-

trieb geführt. Sie erhielten Einblick wie Kunststoff-Spritzguss hergestellt wird. Mit einem Druck bis zu 2 500 bar und einem Gegendruck von rund 200 Tonnen, eindruckliche Zahlen. Bis Teile für Kaffeemaschinen, Medizinaltechnik etc. braucht es aber eine hohe Präzision am nötigen Werkzeugen und Schablonen, ebenfalls hergestellt in eigenem Betrieb der Huber Kunststofftechnik AG.

Ebenfalls imposant die technischen und kostspieligen Einrichtungen für den vorbeugenden Brandschutz mit Sprinkleranlagen, Arbeitssicherheit, Wärmerückgewinnung und behördlichen Vorschriften.

Beeindruckend auch die PV-Anlage im freien Gelände und auf den Dächern zur Gewinnung der Sonnenenergie für den Eigengebrauch. Zukunftsorientiert wurden bereits die nötigen Massnahmen getroffen für eine spätere Betriebserweiterung.



Bei Speis und Trank beantwortete Reto Huber Fragen aus dem Plenum und alle waren beeindruckt ob der Komplexität dieses Gossauer Industriebetriebs.

VEREINE

Frauensportverein Andwil-Arnegg

Traumwetter und beste Stimmung am Vereinsausflug

Am letzten Wochenende im August tauschten die Turnerinnen des Frauensportvereins ihre Sportschuhe gegen den Rucksack und erlebten zwei unvergessliche Tage im Berner Oberland und in der Zentralschweiz.



Samstag: Schifffahrt, Schloss und Seevergnügen

Der Ausflug startete gut gelaunt im Zug mit Kaffee und frischen Gipfeli. Schon bei der Ankunft faszinierte uns das Panorama des Berner Oberlands. Per Raddampfer ging es über den See zu den Giessbachfällen. Das Mittagessen genossen wir beim historischen Schloss Giessbach.

Hinunter zur Schiffslende nahmen wir die älteste Standseilbahn Europas, schlenderten dem Uferweg entlang und genossen einen gemütlichen Aperó. Die warme Abendsonne nutzten ein paar Turnerinnen für ein erfrischendes Bad im Brienersee. Nach dem Nachtessen im Aregger Camping Restaurant liessen wir den Tag sportlich bei Boccia und Tischfussball, sowie einem Schlummertrunk in der Kuriosa Bar ausklingen.

Sonntag: Tradition und pure Nostalgie

Nach einem reichhaltigen Frühstück in der Jugendherberge Brienz besuchten wir die Trauffer Erlebnisswelt. Unter dem Motto ohne «Müeh mit dä Chüeh» erkundeten wir das Museum und assen dort zu Mittag.

Das finale Highlight war eine atemberaubende Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee bei herrlichstem Sonnenschein, bevor uns der Voralpen-Express wieder sicher nach Hause brachte. Ein herzliches Dankeschön für das perfekte organisierte Wochenende!

Fanegg Andwil-Arnegg

Gestöbert, gestaunt und Neues entdeckt

Nach den Sommerferien standen bei uns verschiedene Anlässe für Kinder und Jugendliche auf dem Programm.

Bei strahlendem Sonnenschein fand der Kinderflohmarkt unter freiem Himmel statt. An zahlreichen Ständen wechselten Spielsachen, Bücher und viele weitere Schätze ihre Besitzerinnen und Besitzer. Es wurde gestöbert, gehandelt und gefeilscht. Für eine feine Stärkung sorgte die Waldspielgruppe mit Kuchen und erfrischenden Getränken.



Auch beim Kinderkino war einiges los: Rund 100 Kinder machten es sich bei «Sing» gemütlich und genossen einen fröhlichen Filmnachmittag. Mit Popcorn und feinen Äpfeln kam dabei auch das Kinogefühl nicht zu kurz. Die Äpfel wurden freundlicherweise vom Hofstadl gesponsert – herzlichen Dank dafür!



Ebenfalls Teil unseres Jahresprogramms war das MFM-Projekt. Nachdem im vergangenen Jahr die Mädchen an der Reihe waren, beschäftigten sich dieses Jahr die Jungs einen Tag lang mit ihrem eigenen Körper und den Veränderungen, die während der Pubertät stattfinden.

Damit blicken wir auf einige abwechslungsreiche Anlässe nach den Sommerferien zurück – mit vielen Begegnungen, gemeinsamen Erlebnissen und neuen Erfahrungen.

Frauengemeinschaft Andwil-Arnegg

Wechseljahre: Nicht bestellt und trotzdem da

Die Fachfrauen Moni Vetter und Noelle Ochsner von den Drogerien Gossau informierten über die Wechseljahre. Die Wechseljahre (Klimakterium) sind keine Krankheit, sondern eine natürliche Phase im Leben jeder Frau. Sie bezeichnen einen Zeitraum um das 50. Lebensjahr herum, in dem der Vorrat an Eizellen in den Eierstöcken endgültig zur Neige geht. Interessiert hörten über 30 Frauen den Erklärungen und Ausführungen zu. In denen ging es um das Hormonsystem mit den wichtigsten Hormonen, Phasen und Symptome der Wechseljahre, auftretende Beschwerden und den Umgang damit. Moni Vetter und Noelle Ochsner gaben Tipps und Empfehlungen ab und zeigten Möglichkeiten auf, dieser Lebensphase zu begegnen.



maler-burgstaller.ch

Creativ in Farbe

9212 Arnegg
Tel. 071 278 68 24
Nat. 078 682 18 38

33717

23.10. —
07.11.26
thearteria

ARSÈNE LUPIN

UND DAS COLLIER
DER KÖNIGIN

Vorverkauf
ab 01.10.26

Gauner-Komödie von Atréju Diener
Breuninger Theaterverlag, Aarau
Regie Christian Fink

Mehrwecksaal
Schulhaus Ebnet

Arneggerstrasse 14
9204 Andwil SG

thearteria.ch

AGENDA



AGENDA

Datum / Zeit

Anlass

Lokalität

Organisator

Oktober

23. Okt. 2026,
20.00 Uhr**Arsène Lupin
– und das Collier der Königin**Mehrzwecksaal
Schulhaus Ebnet

thearteria

24. Okt. 2026,
10.00 Uhr**Fiire mit de Chline**

Otmar Kirche

Katholische Kirchgemeinde
Andwil-Arnegg24. Okt. 2026,
20.00 Uhr**Arsène Lupin
– und das Collier der Königin**Mehrzwecksaal
Schulhaus Ebnet

thearteria

25. Okt. 2026,
16.00 Uhr**Arsène Lupin
– und das Collier der Königin**Mehrzwecksaal
Schulhaus Ebnet

thearteria

26. Okt. 2026,
9.15 Uhr**Wiesental-Treff 2026**

Alterssiedlung Wiesental

Evang.-ref. Kirchgemeinde
Gossau-Andwil28. Okt. 2026,
20.00 Uhr**Arsène Lupin
– und das Collier der Königin**Mehrzwecksaal
Schulhaus Ebnet

thearteria

30. Okt. 2026,
20.00 Uhr**Arsène Lupin
– und das Collier der Königin**Mehrzwecksaal
Schulhaus Ebnet

thearteria

31. Okt. 2026,
17.30 Uhr**Familiengottesdienst**

Otmar Kirche

Katholische Kirchgemeinde
Andwil-Arnegg31. Okt. 2026,
20.00 Uhr**Arsène Lupin
– und das Collier der Königin**Mehrzwecksaal
Schulhaus Ebnet

thearteria

November

1. Nov. 2026,
14.00 Uhr**Öffnung Ortsmuseum Andwil**

Ortsmuseum

Ortsmuseumskommission
Andwil2. Nov. 2026,
14.30 Uhr**Mütter- und Väterberatung mit
Familientreff**

Otmarzentrum

Mütter-und Väterberatung
Untertoggenburg-Wil-Gossau4. Nov. 2026,
20.00 Uhr**Arsène Lupin
– und das Collier der Königin**Mehrzwecksaal
Schulhaus Ebnet

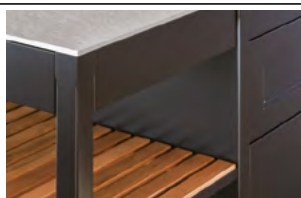
thearteria

5. Nov. 2026,
14.00 Uhr**Jass- und Spielnachmittag für
Seniorinnen und Senioren**

Otmarzentrum

Frauengemeinschaft
Andwil-Arnegg5. Nov. 2026,
14.00 Uhr**Arsène Lupin
– und das Collier der Königin**Mehrzwecksaal
Schulhaus Ebnet

thearteria



BAUMANN
Der Küchenmacher

Design, Handwerk und Herzblut.

Das sind die Zutaten, die unsere Küchen einzigartig machen.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Traumküche!

Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St. Gallen, 071 222 61 11
www.kuechenbau.ch

33752

Infoanlässe

Maitlisek Gossau
10. November 2026, 19:30 Uhr
Schnuppernachmittag
11. November, 13:30 Uhr

werte bilden.ch
Ein Bildungsengagement des
Kath. Konfessionsteils St. Gallen

Gymnasium Friedberg 24. Oktober 2026 Tag der offenen Türe, 13:00 Uhr 03. November 2026 14. Januar 2027 Jeweils 17:30 Uhr Webinar oder 18:30 Uhr vor Ort.	Oberstufe und Untergymnasium Waid Mörschwil 22. Oktober 2026 und 21. Januar 2027, 19:30 Uhr Nachmittag der offenen Schule 18. November 2026 14:00 bis 17:00 Uhr	Mädchensekundarschule St. Katharina Wil 28. November 2026 09:00 bis 11:00 Uhr
--	--	--

33971

Raus aus deiner Social-Media-Bubble und rein in alle **1900 Haushalte!**

Mach's sichtbar - im ganzen Dorf.

MAXSOLUTION
WIR MACHEN'S SICHTBAR

ANZEIGEN

JUDO CLUB
ST. GALLEN, GOSSAU



Judo Anfängerkurse in Gossau für Mädchen und Knaben

Anfänger ab 7 Jahren Jeden Dienstag
17:15 - 18.25 Uhr

Anfänger ab 5 Jahren Jeden Donnerstag
17:00 - 17:50 Uhr

Anfänger ab 15 Jahren Jeden Donnerstag
19:15 - 20.45 Uhr

NEU **Girls Judo** Jeden Freitag, ab 6.11.2026
ab 7 Jahren 18:00 - 19:15 Uhr

Anmeldung und Auskunft
Judo Club St.Gallen_Gossau
info@jcsg.ch
G. Ledergerber: 079 252 76 27



33965

Ehemaligenverein
Jungmannschaft Andwil-Arnegg
samichlaus9204@gmx.ch

Der Samichlaus lädt die Kinder zu sich ein...

Samichlaus und Schmutzli laden die Familien aus Andwil und Arnegg zu sich in den Wald ein. Wir freuen uns auf viele glückliche Kindergesichter beim Besuch in unserem Zuhause vom Mittwoch, 2. Dezember 2026 bis Montag, 7. Dezember 2026.

Anmeldungen werden ab dem
9. November 2026 jeweils
ab 18 Uhr unter der Telefon-
nummer 079 663 63 35
(bitte nicht auf Combox sprechen)
entgegengenommen. Die Lob- und
Besserungsliste finden Sie als Download
auf der Homepage www.andwil.ch/neuigkeiten.



Herzliche Grüsse
Euer Samichlaus

33968

FAMILIEN



Seelsorgeeinheit Gossau
Otmar Pfarrer Andwil-Arnegg

ERLEBNIS-TAG 31. OKTOBER 2026

31. Okt. 2026
14.00 Uhr
Otmarzentrum
Andwil

frisch
lebendig
wundervoll

Familien-
gottesdienst
mit KidsTrain
17.30 Uhr
Otmarchirche

Thema:
Mut tut gut

Stationen
Erlebnisse
Zvieri

Anmeldung



33912

70 Jahre Jodlerclub

Jodlerunterhaltung 2026



Samstag, 7. November 2026, 20.00 Uhr
im Vereinssaal Bünt in Waldkirch

Festwirtschaft mit Nachtessen
ab 19.00 Uhr

Nachmittagsvorstellung um 13.30 Uhr für
Kinder, Familien und Senioren

Liederprogramm

2. Teil Motto: «70 tolle Jahre»
Tanz mit dem «Trio Chrüz & Quer»
Tombola

> Keine Platzreservation <

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Jodlerclub am Tannenberg Waldkirch
www.jodlerclub-waldkirch.ch

33966

33796



Hablützel
Gebäudetechnik

Effizient heizen und langfristig Energie sparen. Wir finden die passende Heizlösung für Ihr Zuhause.

Sanitär | Heizung | Solar | Klima

Bereit für die kalte Jahreszeit?



Ein Unternehmen der Osterwalder Gruppe

www.habluetzel.ag | Tel. 071 351 55 55

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Andwil

Nächste Ausgabe
Freitag, 6. November 2026

**Redaktions- und
Inserateschluss**
Dienstag, 3. November 2026
12 Uhr

Auflage
1900 Exemplare

Erscheinungsweise
Freitags, alle 2 Wochen

Verteilung
Andwil und Arnegg

Anlässe hinzufügen
andwil.ch/anlaesse

Herausgeber
Gemeinde Andwil
Lätschenstrasse 7
9204 Andwil

Mediadaten
andwil.ch/dienstleistungen

Inserate
Petra Fürer
071 222 76 36
info@maxsolution.ch

Abo
058 258 33 52
gemeinde@andwil.ch

Konzept
Alexander Fürer

Layout
Victoria Iwaszkowska

Titelbild
Betul Di Maria

Verleger
Maxsolution GmbH
Burggraben 24
9000 St. Gallen

Einsender unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalt und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe ihres Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden.

EFFIZIENTES GANZKÖRPERTRAINING

Kraft – Ausdauer – Balance – Beweglichkeit

Turnhalle in Andwil

Dienstag 9.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 10.00 Uhr

10-er Abo
Fr. 10.-/Lektion



keine Vereinsverpflichtung
(während den Schulferien kein Training)

EFFIZIENTES INTERVALLTRAINING

Mittwoch 19.00 – 20.00 Uhr

Karin Knecht
079 399 38 49
karinknecht@bluewin.ch

FRAUEN
SPORTVEREIN
ANDWIL-ARNEGG



ANZEIGEN



Natur in Gefahr!
Der Lebensraum am Hohfirstweiher, einem national geschützten Amphibienlaichgebiet, ist gefährdet.

Schützen, was uns verbindet!
Jetzt Vereinsmitglied werden oder unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen:
www.pro-tannenberg.ch

Pro Tannenberg

Nein
zum geplanten Windpark!

Realitätsnahe Bildmontage
der geplanten Windrad-Baustelle auf der Parzelle Tannenbergwald der Ortsbürger Gaiserwald.

33970

Für alle Yogi's, und solche, die es werden wollen

IN ARNEGG

YOGAmix

BodyBalance



Neuer Quartalskurs 20.Okt. – 18. Dez. 2026

Jede Woche:

Dienstag 17.50 Uhr (auch für Beginner)

Dienstag 19.00 Uhr

Donnerstag 18.15 Uhr

Freitagmorgen 09.15 Uhr

Wir freuen uns auf neue Gesichter

im Mehrzweckgebäude Weideggstr. 4, in Arnegg

Auskunft und anmelden Tel/sms an 079 326 86 56
oder Email an hildegard.stark@bluewin.ch

www.swissyogamix

33969

samariter
Andwil-Arnegg

BLS-AED-SRC-Komplett-Kurs
(Herzmassage-Kurs)

Samstag 7. November 2026

Jeweils 09.00 – 12.30 Uhr

Werkhof, Wilenstrasse 120, 9204 Andwil

Im Kurs erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen zur Wiederbelebung bei Erwachsenen und Kindern.

Kosten: CHF 110.–/Person

Anmeldung bis 2. November 2026 bei
Esther Vogt, 071 385 41 55,
esther.vogt@vogtgroup.ch

33924